



BÜRGERMEISTER-INFO DER STADTGEMEINDE MANK



Ausgabe Nr. 51 - Dezember 2011

Liebe Mankerinnen und Manker,

ein arbeitsreiches Jahr mit vielen Projekten für Mank geht zu Ende und wir starten ins Jubiläumsjahr "25 Jahre Stadt Mank".

Mit dem Nahversorgungszentrum und den neuen Alpenland-Wohnungen in der Schlossgasse wurden zwei Großprojekte im Ausmaß von 7,5 Mio. Euro für Mank erfolgreich umgesetzt. Die Geschäfte im Alpenvorlandcenter freuen sich über die gute Kundenfrequenz, mehr Parkplätze im Ort haben sich schon bei vielen Veranstaltungen bewährt. Auch für die freien Flächen im Ort gibt es bereits erste Interessenten. Die Wohnungen und Baugründe gehen weg wie die warmen Semmeln und ganz besonders freuen mich auch die Fortschritte beim betreuten Wohnen: der Gang wird in den kommenden Monaten gebaut und auch ein Betreuungspaket ist ausgearbeitet. Mit der Zertifizierung zur familienfreundlichen Gemeinde arbeiten wir weiter an der Verbesserung der Lebensqualität in unserer Stadt. Radwege, Güterwege, Infrastruktur in der Schlossgasse, die Bushaltestelle Großaigen und das Vereinsdepot sind gebaut. Mit dem 3. Brunnen ist die Wasserversorgung für die Zukunft gesichert. Die Vorbereitungen für das kommende Jahr sind natürlich parallel dazu gelaufen. Danke an alle Beteiligten, die zum Gelingen dieser Projekte beigetragen haben.

Zusammenarbeit wird auch im Gemeinderat groß geschrieben, alle Beschlüsse in der letzten Sitzung sind einstimmig gefallen - ein Zeichen für das gute und konstruktive Miteinander zum Wohl aller Mankerinnen und Manker. Das Budget für das kommende Jahr ist fixiert. Mank zählt aufgrund der steigenden Bevölkerungszahl zu den Gewinnern. Trotz schwieriger Rahmenbedingungen und vieler Projekte ist es gelungen, den Handlungsspielraum auch für die Zukunft zu erhalten.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Mankerinnen und Mankern bedanken, die einfach mehr für unseren Ort machen, sei es in den Vereinen, in Wirtschaft, Politik, Pfarre oder in den Bildungs- und Sozial- einrichtungen. Ich wünsche Ihnen auf diesem Wege schöne Feiertage sowie Erfolg, Gesundheit und Zufriedenheit im Jubiläumsjahr 2012!

Bürgermeister Martin Leonhardsberger



25 Jahre Stadt Mank

Im kommenden Jahr feiert Mank 25 Jahre Stadterhebung mit einem abwechslungsreichen Programm.

Am 7. Mai 1987 wurde im NÖ Landtag die Stadterhebung von Mank beschlossen. Seit- her hat sich die junge Stadt mit vielen Gesichtern dynamisch weiterentwickelt. Mit zahlreichen Veranstaltungen feiern die Mankerinnen und Manker ihren Ort: Beim Volksmusikfestival "AufhOHRchen" und beim Senioren-Landeswandertag werden



mehrere tausend Besucher erwartet. Im Mai findet die Angelo- bung der Melker Pioniere statt und im Herbst gibt es neben dem City Rock Festival die Vorstellung des Zeitzeugen-Buches sowie eine Sonderausstellung im Heimatmuseum zu 25 Jahren Stadt. In einem Fotowettbewerb werden zu Jahresende die besten Bilder prämiert. Für die vielen Besucherinnen und Besu- cher und für die Mankerinnen und Manker werden Stadtpark und Heimatmuseum attraktiviert. Mit den "Manker Genussgas- serln" soll ein kulinarischer Rundgang durch Mank entstehen.

Foto: Freuen sich auf 25 Jahre Stadt: v.l. BGM Martin Leonhardsberger, Stefan Baumann und Gerlinde Essletzichler, die beide im Jahr 1987 geboren sind, und BGM a.D. Hans Oliver Godderidge.



Aus dem Gemeinderat ...

Rückblick auf die 13. Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2011

Manker Budget 2012 einstimmig beschlossen

Im Zuge der 13. Sitzung des Manker Gemeinderates am 14. Dezember wurde das Budget für 2012 einstimmig beschlossen.

Der ordentliche Haushalt umfasst laufende Einnahmen und Ausgaben und beträgt 4,37 Mio. Euro. Rund 202.000 Euro können als Überschuss für 8 außerordentliche Vorhaben im Gesamtvolumen von 2,6 Mio. Euro verwendet werden. Der Schuldenstand ist mit 6,6 Mio. Euro um 140.000 Euro geringer als im Vorjahr veranschlagt.

Mehr Einnahmen - weniger Schulden

Finanz-Stadtrat Karl Kalteis konnte über eine positive Entwicklung bei den Ertragsanteilen berichten, welche rund die Hälfte der Einnahmen ausmachen: mit insgesamt 1,85 Mio. Euro fallen diese um 108.667 Euro höher aus als im Vorjahr. Die Kommunalsteuer ist mit 600.000 Euro veranschlagt, was ein Plus von 50.000 Euro bedeutet. Aber auch die Sozialausgaben steigen um 52.000 Euro auf insgesamt 1,04 Mio. Euro. Vom Stadtrat wurden Arbeitsgruppen gebildet, um die Abgänge bei Sauna, Stadtsaal, Heimatmuseum, Musikschule und Solearium zu verringern.

Schuldenstand sinkt auf 6,6 Mio. Euro

Der Schuldenstand am Jahresbeginn 2012 wurde im Prüfungsausschuss mit 6.610.149 Euro ermittelt. Dies entspricht 2.167 Euro pro Kopf. Für die Rückzahlung von 62 % der Schuldensumme gibt es laufende Einnahmen wie Kanal- und Wassergebühren. Die restliche Summe muss von den Überschüssen im ordentlichen Haushalt finanziert werden. Noch nicht im Budget enthalten ist ein zinsloses Zwischenfinanzierungsdarlehen in der Höhe von 700.000 Euro für das Projekt Sportanlage, welches durch Einnahmen innerhalb von 3 Jahren zurückgezahlt wird.

Projekte 2012: 25 Jahre Stadt und Sportanlage

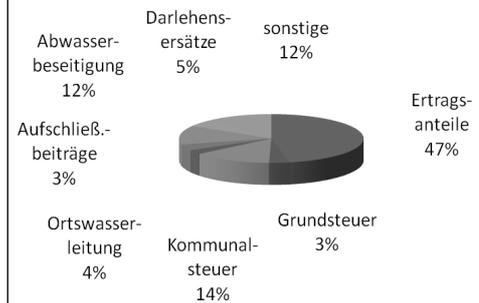
Am stärksten schlägt sich das Projekt Sportanlage im nächsten Budget nieder. Die Flächenwidmung wurde im Gemeinderat beschlossen. Die letzten Vorbereitungen laufen, sodass die Projektvorstellung am 31. Jänner erfolgen kann.

Für die Feierlichkeiten zu 25 Jahren Stadt Mank mit dem Volksmusikfestival "AufhOHRchen" und der Eröffnung der Musikschule ist ebenfalls im Budget vorgesorgt. Aus diesem Anlass ist auch die Attraktivierung des Heimatmuseums und des Stadtparks rund um das Solearium im Wege der Stadterneuerung geplant. Mit dem Projekt "Manker Genussgasserl" sollen die kulinarischen Höhepunkte in einem Stadtrundgang zusammengefasst werden - dies auch im Hinblick auf die 2 Großveranstaltungen AufhOHRchen und Seniorenlandes-Wandertag, zu denen jeweils 2.000 - 4.000 Besucher erwartet werden.

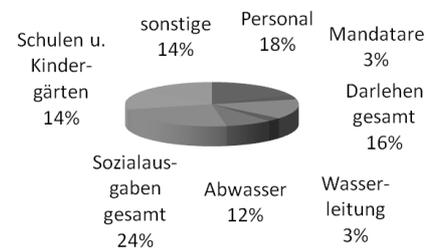
Die bereits gebaute Kanal- und Wassererschließung in der Schlossgasse wird 2012 bezahlt. Neu errichtet wird im kommenden Jahr die Verlängerung des Radweges Hörsdorf bis zur Mankbrücke und die Abbiegespur ins bestehende Betriebsgebiet. Für den Wegebau im ländlichen Bereich, wie z.B. Güterweg Ritzenberg, sind um 27.500 Euro mehr Budgetbeiträge vorgesehen. Der Spazierweg beim Zettelbach soll verbessert werden und die Anbindung von Strannersdorf mit einem Fußweg erfolgen.

Foto: Straßenbau-Hofrat DI Helmut Spannagl, Strassenmeister Johann Meisinger mit Stellvertreter Leo Hochgerner und BGM Martin Leonhardsberger

Einnahmen im ordentlichen Haushalt 2012 insgesamt: 4,37 Mio€



Ausgaben im ordentlichen Haushalt 2012 insgesamt: 4,37 Mio€



Die Struktur des ordentlichen Haushalts ist in den beiden Grafiken abgebildet.

Mittelfristiger Finanzplan

Die weitere Entwicklung der Budgets in den kommenden 4 Jahren wird im mittelfristigen Finanzplan beschlossen. Hier steigt der Überschuss von 200.000 wieder auf 300.000 Euro an.

Das Budget wurde vom Prüfungsausschuss unter Obmann Herbert Zierlich eingehend geprüft. Der Prüfungsausschuss kam zum Ergebnis, dass der Vorschlag 2012 so erstellt wurde, dass die notwendigen Aufgaben, sowie die gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen der Stadtgemeinde Mank erfüllt werden können.



Weitere Beschlüsse:

Wegeanlagen in Kälberhart

Im Zuge des Flurbereinigungsverfahrens in St. Haus, St. Frein und Simonsberg werden einige Wege neu angelegt bzw. ins öffentliche Gut übernommen. Die Widmung von Wegen bzw. Auflassungen und Übernahmen ins öffentliche Gut wurden von VizeBGM Franz Kaufmann vorgestellt und einstimmig beschlossen.

Sonderförderung für FF-Digitalfunk

Mit 1.075 Euro leistet die Gemeinde einen 25%igen Beitrag für den Ankauf der Digitalfunkgeräte der FF Mank.



Foto: Neue FF-Sandbox für Hochwasser-einsatz

Grundverkauf in der Schlossgasse

Ein Baugrund in der Schlossgasse II wurde an Fr. Melitta Nachförg verkauft. "Alleine im heurigen Jahr wurden damit 7 Baugründe und 2 weitere Baurechtsgründe vergeben", freut sich BGM Martin Leonhardsberger über die große Nachfrage.

Änderung KG-Grenze

Mank-Strannersdorf

Die Grenze der Katastralgemeinden Mank und Strannersdorf wird im neuen Betriebsgebiet Hörsdorf und im Bereich der Schlossgasse an die neuen Parzellierungen angepasst.

Annahme Photovoltaik-Fördermittel

Die Fördermittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds für Photovoltaikanlagen bei Kläranlage und Wasserwerk in der Gesamthöhe von 50.000 Euro wurden angenommen. Eine Umsetzung ist erst 2015 realistisch, ab diesem Zeitpunkt erhält die Gemeinde den ÖMAG Einspeisetarif.

Beschlüsse gemäß §15 Liegenschaftsteilungsgesetz

Die Vermessungen des Radweges Billa in Hörsdorf und des neuen Parkplatzes bei der Volksschule werden mit vereinfachtem Verfahren grundbücherlich durchgeführt.

Aus dem Stadtrat ...

Rückblick auf die Stadtratssitzung am 5. 12. 2011

Klimaschutz Wohnbauförderungen: 2011 wurden 14.000 Euro vergeben

Für 4 Ansuchen wurden vom Stadtrat insgesamt 950 Euro an Förderungen vergeben. Im gesamten Jahr machten die Förderungen rund 14.000 Euro aus.

Granit-Würfel für Parkplatz Volksschule

14 Granit-Sitzwürfel zur Abgrenzung der Parkfläche vom Fußgängerbereich am neuen Parkplatz bei der Volksschule wurden an Fa. Steinmetz Streimelwöger aus Plankenstein um 5.040 Euro vergeben.

Stützmauer Gehsteig Schulstraße

Aufgrund der neuen Linksabbiegespur beim Alpenvorlandcenter wurde die Mauer für den Gehsteig vor dem Haus Kubesch von der Firma Z-Real neu gebaut. Die Verlängerung der Mauer bis zum Zebrastreifen bei der Hauptschule wurde von der Stadtgemeinde bei der Fa. Zöfa aus Mank um 3.305 Euro beauftragt.

Honorare für Steuerberatung und Grundkauf

Für Steuerberatungsleistungen für Gemeindefinanzierungen durch die Fa. RPW aus Krems wurden 8.871,98 Euro ausgegeben. Für 2 große Grundkäufe wurden an Rechtsanwälte Hofbauer & Wagner aus St. Pölten bzw. CMS-Reich-Rohrwig aus Wien insgesamt 17.842,34 Euro verwendet.

Vermessungsarbeiten

Die Lage- und Höhenvermessung als Grundlage für die neue Bushaltestelle beim Gemeindeverbandshaus und eine weitere Teilung für die Verlegung des Pilgerweges wurden an das Vermessungsbüro Loschnigg aus Wieselburg um 3.504 Euro vergeben.

Vergaben Vereinsdepot

Für den Einbau eines größeren Tores für das Lager der Stadtgemeinde sowie für den Mehraufwand für die ursprünglich nicht geplante Zwischenlagerung der Vereinsdepot-Halle wurden 6.213,75 Euro an die Fa. CCI-Metallbau aus Eisenerz vergeben. Im Gegenzug erhält die Gemeinde kostenlos ein Palettenregal im Wert von 3.500 Euro.

Nachtrag Geh- und Radweg Hörsdorf

Der Mehraufwand für mehr Unterbau aufgrund der Tieferlegung des Telekom-Kabels sowie zusätzliche Entwässerungsarbeiten wurden an die Fa. Lang&Menhofer aus Loosdorf um 20.936,16 Euro vergeben. "Neben der Kostenbeteiligung durch BILLA haben wir mittlerweile auch eine positive Förderzusage aus dem Klima- und Energiefonds in der Höhe von 20.600 Euro", erklärt BGM Martin Leonhardsberger. Die Kosten für den Radweg Billa betragen für die Gemeinde somit rund 55.000 Euro.



Foto: Der neue Radweg Richtung Hörsdorf

Neuanmelder-Treffen in Mank

Am Freitag, 11. November, veranstaltete die Stadtgemeinde Mank bereits zum 8. Mal ein Neuanmelder-Treffen.

Alle Mankerinnen und Manker, die im vergangenen Jahr in die Stadt mit vielen Gesichtern gezogen sind, waren zu einem Sektempfang ins Rathaus eingeladen. "Mank hatte heuer zum ersten Mal in der Geschichte 3400 Einwohner, aktuell sind es sogar 3.419 Einwohner - davon haben 3.110 ihren Hauptwohnsitz", freut sich Bürgermeister Martin Leonhardsberger über die wachsende Bevölkerungszahl. So durfte er beim diesjährigen Willkommensabend heuer erstmals auch mehr als 20 Gäste begrüßen. Die neuen Gemeindeglieder konnten sich hier vom vielfältigen Angebot in der Stadt überzeugen und erhielten viele weitere Informationen.

Dechant Wolfgang Reisenhofer präsentierte bei dieser Gelegenheit die Aktivitäten der Pfarre Mank. Nach einem Rundgang durch das Rathaus fand ein gemütlicher Ausklang im Gasthaus Beringer statt.



Auf dem Foto: Josef Lampel, Harald Koppensteiner, Sofie und Leonie Studirach, Martin Zeller, Dechant Wolfgang Reisenhofer, Johann Schauer, Andrea Koppensteiner, Michaela Haydn, Ronald Fichtinger, Marina Simhofer, Claudia Studirach und Sohn Lukas, Dietmar Hochstätger, Sylvia und Gerhard Führer, Timm und Verena Uthe, Kirner Daniela, Peter Ebner, Josef Ganaus, Robert Csontos und Timea Juhasz.

Ansturm auf Baugründe in der Schlossgasse

Über ein sehr großes Interesse an den neuen Baugründen in der Schlossgasse freut sich die Stadtgemeinde Mank: im heurigen Jahr wurden 7 von 16 Baugründen verkauft, 2 weitere sind als Baurechtsgründe vergeben.



Foto: v.l.: Polier Rudolf Winter, Planer Werner Wohlmuth, Bauleiter Manfred Scheichelbauer von Jägerbau, BGM Martin Leonhardsberger und Stadtrat Wolfgang Ammerer.

Die Infrastrukturarbeiten wurden durch die Firma Jäger-Bau aus St. Pölten fertiggestellt. "Das schöne Wetter hat die Arbeiten sehr begünstigt", freut sich Stadtrat Wolfgang Ammerer über den termingerechten Abschluss.

670 Laufmeter Kanal und 360 Laufmeter Wasserleitung samt Hausanschlüssen wurden verlegt. Die Strom- und Telekom-Leitungen stehen ebenfalls bei jedem Baugrund zur Verfügung. Die Straße ist fertig geschottert und besonderes Augenmerk wurde auf die Abflussmöglichkeiten für das Oberflächenwasser gelegt. Insgesamt 360.000 Euro wurden gemeinsam mit dem Kanal- und Wasseranschluss für das betreute Wohnen in der Anderlegasse von der Stadtgemeinde investiert. Die Planung erfolgte durch das Büro Groissmaier aus St. Pölten.

Baugründe um 35 Euro in der familienfreundlichen Gemeinde

"Die ersten Häuslbauer feiern bereits Dachgleiche", freut sich auch Bürgermeister Martin Leonhardsberger über den großen Andrang, den er so erklärt: "Die Grundstücke zeichnen sich durch eine ruhige Südhanglage aus und Mank punktet als familienfreundliche Gemeinde mit Kinderbetreuungseinrichtungen, Einkaufsmöglichkeiten, Vereinsaktivitäten und Arbeitsplätzen im Ort."

Der Parzellenplan und die aktuelle Preisliste sind auf www.mank.at verfügbar.

25 Jahre Stadt - Die Programmschwerpunkte

- 11. Mai 2012:** Angelobung der Melker Pioniere
- 7. - 10. Juni 2012:** Volksmusikfestival "AufhOHRchen"
- 17. August:** Senioren-Landeswandertag
- 22. September:** City Rock Festival

Herbst 2012:

Präsentation Zeitzeugen-Buch, Sonderausstellung im Heimatmuseum und Preisverleihung Fotowettbewerb "25 Jahre Stadt"



Sonnenstrom für Kläranlage

Seit September versorgt die Photovoltaikanlage der Abwassergenossenschaft Loitsdorf-Loitsbach die Kläranlage mit Sonnenstrom. Rund 20.000 Euro investierten die 19 Genossenschaftsmitglieder unter Obmann Robert Derfler und Kassier Bernhard Maßinger in das Projekt. Die Anlage hat mit 5,17 kWp eine Leistung wie für ein Einfamilienhaus. Bund und Land NÖ fördern die umweltfreundliche Stromversorgung der Kläranlage. Auch die Gemeinde unterstützt Photovoltaikanlagen in Mank mit 219 Euro. Umwelt-Gemeinderat Herbert Permoser ist als gebürtiger Loitsdorfer sehr stolz auf die Pionierleistung seiner ehemaligen Nachbarn. Die Stadtgemeinde hat für Photovoltaikanlagen bei Kläranlage und Wasserwerk auch bereits die Förderzusagen für 2015 in der Tasche.



Foto: v.l. Umwelt-GR Herbert Permoser, Franz Lechner, Robert Derfler, Manfred Pichler, Günter Waxenecker, Bernhard Maßinger, Karl Witschko, Alois Pflügler, Martin Fasel, Gabriele Permoser und BGM Martin Leonhardsberger.

Fahrplanwechsel auf der Strecke Wieselburg - St. Pölten

Nach der Neuausschreibung des Verkehrsverbundes Ost-Region (VOR) für die Vergabe der Buslinie zwischen Wieselburg und St. Pölten erhielt die N-BUS GmbH (Kerschner und Mitarbeiterbauer) den Zuschlag.



Mit dem Fahrplanwechsel am Sonntag, 11. Dezember 2011 übernimmt die N-BUS GmbH die Linie 7745, wobei der Komfort auch steigt. Statt den bisherigen 20-Sitz-Bussen werden nur noch große Busse entlang dieser Linie gefahren, wobei auch zusätzliche Anbindungen und mehr direkte Verbindungen von und nach St. Pölten den Komfort heben.

Diese Umstellung ist durch die sehr gute Entwicklung der Fahrgastzahlen im ersten Jahr des Betriebes der Linie zurückzuführen.

Die neuen Fahrpläne finden Sie hier zum herunterladen: www.kerschner.at

Weitere Verbindungen finden Sie unter www.vor.at

Stellenausschreibung

Bei der Stadtgemeinde Mank gelangt die Stelle eines/einer

Bauamtsmitarbeiters/mitarbeiterin für 40 Wochenstunden

zum Eintritt ab 01. Mai 2012 zur Ausschreibung.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG) in der geltenden Fassung.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene bautechnische Schulbildung & berufliche Erfahrung im Bereich Planung und Bauaufsicht
- Gute EDV-Kenntnisse auch in CAD/GIS
- Selbständiges Arbeiten
- Kommunikationsfähigkeit und freundliches Auftreten
- Flexibilität und Lernbereitschaft
- Engagement und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Aufgabenbereiche:

- Bürgerservice - Bürgeranliegen
- Abwicklung von Bauverfahren
- Anbotseinholung & Kontrolle, Bauaufsicht, Koordination & Kontrolle von Bauabrechnungen, Überweisungen
- Grundstücksangelegenheiten z.B. Baugrundverkauf
- technische Infrastruktur: Kanal-Wasserleitungen Verwaltung mit GIS und Koordination bei Bauprojekten
- Mithilfe bei Verkehrsverhandlungen, Ansuchen Umleitungen und Verkehrsmaßnahmen bei Veranstaltungen
- Büro- und Verwaltungsarbeiten

Bewerbungen sind mit folgenden Unterlagen bis spätestens Donnerstag, 20. Jänner 2012 an die Stadtgemeinde Mank, Schulstraße 1, 3240 Mank schriftlich oder per Mail: stadtgemeinde@mank.at zu richten:

Lebenslauf, Ausbildungs- bzw. Berufsnachweise, persönliche Urkunden in Kopie (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis). Vertrauliche Behandlung der Einreichungen.

Weitere Auskünfte erteilt gerne Amtsleiter Martin Kellner 02755/2282-12

Reinigungskräfte

für die Ferienreinigung werden gesucht

Für die Großreinigung in der Volksschule in den Ferien werden Reinigungskräfte gesucht.

Infos und Anmeldung bei Amtsleiter Martin Kellner, Stadtgemeinde Mank, Tel. 02755/2282-12.

Müllabfuhr-Kalender 2012

Der Müllabfuhr-Kalender für das Jahr 2012 ist dieser Ausgabe der Bürgermeister-Info beigelegt!

ASZ geschlossen

Über Weihnachten (24. 12. 2011 bis 9. 1. 2012) sind die Altstoffsammelzentren geschlossen.

Christbaumentsorgung

Christbäume (ohne Schmuck) können kostenfrei in den Altstoffsammelzentren des GVV entsorgt werden.

2 Jahre Stadterneuerung

Schnell sind die ersten 2 Jahre vergangen, daher möchte ich die Gelegenheit nutzen, um auf die Erfolge zurückzublicken.

Nach einer kurzen Phase der Konzepterstellung konnten schon bald die ersten Projekte entwickelt und zur Förderung eingereicht werden.

- Stadterneuerungskonzept
- Spielplatz Maidengasse
- Zeitgeschichtliche Dokumentation

Die Gesamtprojektsomme von 61.700 Euro wurde mit 32.300 Euro, das sind 50 %, aus NÖ Stadterneuerungsmittel und EU (EFRE) Mittel kofinanziert.

Der Spielplatz Maidengasse ist nicht zuletzt durch die intensive Mitarbeit der Bewohner sehr schön geworden und erfreut viele Kinder und Familien. An der "Zeitgeschichtlichen Dokumentation" wird fleißig gearbeitet. Die Interviews mit den vielen Zeitzeugen sind abgeschlossen und werden jetzt niedergeschrieben. Gleichzeitig entsteht auch der Film. Auch dieses Projekt wird mit 8.000 Euro gefördert.

Als jüngstes und bis jetzt größtes Projekt wurde der "Platz vor der Volksschule / Prandtauergasse" zur Förderung eingereicht.

Neben der Projektentwicklung und Förderung war ein weiterer Schwerpunkt der Stadterneuerung die Begleitung des Prozesses zur Zertifizierung "familienfreundliche Gemeinde". Ein halbes Jahr haben viele MankerInnen in mehreren Workshops intensiv an der Bestandserhebung und an neuen Maßnahmen im Bereich Familienfreundlichkeit gearbeitet. Heuer im Spätsommer konnte nach einer Überprüfung die Auszeichnung entgegen genommen werden. In den nächsten drei Jahren sollen die Maßnahmen dazu umgesetzt werden.

Für die nächsten 2 Jahre Stadterneuerung hat sich Mank einiges noch vorgenommen.

Derzeit wird überlegt, ein neues, zeitgemäßes Konzept für das Heimatmuseum zu entwickeln. Die Projektidee der Manker Genussgasserl als Wege des Genusses durch die ganze Stadt ist aufgetaucht.

Die Projekte Vereinshaus, die Verbesserung der Infrastruktur im Beserlpark und die Attraktivierung des Stadtparkes sollen ebenfalls realisiert werden.



Ursula Brosen-Mimmeler

Erfolgreiche Weihnachtsausstellung

Sehr zufrieden mit dem Erfolg der diesjährigen Weihnachtsausstellung unter dem Motto "Schenken macht Freude" im Stadtsaal sind die Veranstalter. Die Verlegung des Termins auf das Eröffnungswochenende des Alpenvorlandcenters war die richtige Entscheidung. 14 Ausstellerinnen und Aussteller zeigten zahlreiche Geschenkideen, dazu gab es Kulinarisches vom Gasthaus Beringer.

Eröffnet wurde die Ausstellung am Freitag durch die Bezirksvertreterin von Frau in der Wirtschaft Anita Grönn und BGM Martin Leonhardsberger.



Foto: v.l. Lisi Koppatz, Helene Bubbnik, Anita Grönn, Margarete Eder, Doris Wallner, Walter Lessiak, Sigrid Schalhas, Wolfgang Bauer, Robert Brenn, Marlene Haas und Gerti Heher.

Erfolg für das Projekt "Gemeinsamer Manker Adventmarkt"

Von 26. bis 27. November fand in Mank das Projekt "Gemeinsamer Adventmarkt" bei den Besuchern großen Anklang. Auf Initiative vom Stadtmarketing wurden die bereits bestehenden Märkte im Marienheim und dem Pfarrheim zusammen vermarktet und vor der Kirche wurde ein kleines aber feines Adventdorf aufgebaut. Für zahlreichen Besuch zeichnete das Rahmenprogramm verantwortlich, wie zum Beispiel ein Orgelkonzert, ein adventliches Spiel der VS und der Auftritt von Daniela Urich, die mit ihren traditionellen Adventliedern für vorweihnachtliche Stimmung sorgte. Eine Kutschenfahrt und die Schauschmiede begeisterten nicht nur Kinder. Sigrid Schalhas und Christian Seithhuber, als Stadtmarketing Verantwortliche, zeigten sich von den vielen Besuchern und dem Erfolg angespornt, auch das nächste Jahr den gemeinsamen Manker Advent abzuhalten.



Foto: v.l.n.r Eva Bauer, KR Mag. Wolfgang Reisenhofer, Gerhard Dittinger (Marienheim), BGM DI Martin Leonhardsberger, GF Stadtmarketing Christian Seithhuber, Obfrau Stadtmarketing Sigrid Schalhas und Christina Muhr.



DEISES PROJEKT DER STADTERNEUERUNG UND -ENTWICKLUNG WURDE AUS MITTELN DER EUROPÄISCHEN UNION KOFINANZIERT.

EUROPÄISCHER FONDS FÜR REGIONALE ENTWICKLUNG (EFRE) EINE INVESTITION IN IHRE ZUKUNFT.



Alpenvorlandcenter hat eröffnet

Am Mittwoch, 16. November, fand die Eröffnungsfeier des Alpenvorlandcenters statt. In den zukünftigen Räumen der Musikschule führte Moderator Franky Schirz durch den Abend und bat Ehrengäste und Mieter zur Diskussion aufs Podium.

BGM Martin Leonhardsberger, StR Hannes Zimola, sowie die Betreiber Franz Zöchbauer und Kurt Zehetner beschrieben die Entstehungsgeschichte des Einkaufszentrums. "Die Umsetzung war eines der schwierigsten Dinge in meinem Leben", erklärte Ex-Stadtmarketing-Obmann Hannes Zimola. Franz Zöchbauer erinnerte an den Spatenstich, wo der Plan gefasst wurde: Die Eröffnung sollte in exakt einem Jahr am 16. November stattfinden. Alle Beteiligten freuten sich umso mehr, dass dieses Vorhaben gelungen ist.

Zahlreiche Ehrengäste, darunter Landesrat Karl Wilfing und Spar-Geschäftsführer Alois Huber gratulierten zum Projekt, KR Mag. Wolfgang Reisenhofer segnete den Bau.



Am Donnerstag, 17. November öffneten die Geschäfte ihre Pforten, der Ansturm der Kunden war enorm. Der Kundenstrom in den ersten Wochen hat gezeigt, dass die Errichtung des Einkaufszentrums die richtige Entscheidung war. Auch das freie Geschäftslokal im Erdgeschoß ist bereits vergeben.

30 Jahre

Wurst-Spezialitäten aus dem Hause Schönbichler

Am Samstag, 12. November, feierte das Gasthaus Schönbichler das 30-jährige Bestehen der Fleischbank mit einem Tag der offenen Tür.

Seit 1981 wird wöchentlich rund eine Tonne Wurst in den neuen Räumlichkeiten produziert. Ein Gasthaus gibt es schon seit 1853 in dem Gebäude, seit 1883 sind die Schönbichlers am Standort aktiv. Auf Regionalität wird besonderer Wert gelegt: die Rinder und Schweine kommen aus 15 Kilometer Umkreis, die Verarbeitung erfolgt im Haus. Die Vermarktung der Fleisch- und Wurstwaren erfolgt über das eigene Geschäft und die Wirte der Region. Insgesamt 13 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sorgen für Nahversorgung im wahrsten Sinne des Wortes.



Foto: v.l. Hannes, Vroni und Josef Schönbichler

Aktiv Vorsorgen!

Im vergangenen Halbjahr hat in Mank das Projekt "VORSORGEaktiv", eine Initiative von "Gesundes Niederösterreich - Tut gut!", stattgefunden. "VORSORGEaktiv" ist ein Programm zur nachhaltigen Lebensstiländerung, bei dem Personen über einen Zeitraum von sechs Monaten betreut werden. Das Programm richtet sich an alle NiederösterreicherInnen über 18 Jahre, bei denen bei der Vorsorgeuntersuchung ein erhöhtes Risiko für Herz-Kreislauferkrankungen festgestellt wird.

12 Frauen und Männer aus Mank, Kirnberg, Kilb und Loosdorf nahmen am Programm teil. Wöchentlich fanden Ernährungseinheiten mit Diätologin Angelika Prankl und Bewegungseinheiten mit Sportwissenschaftler Mag. Markus Kerschner statt.



Die ärztliche Betreuung der TeilnehmerInnen erfolgte durch Dr. Barbara und Dr. Gerhard Schörghofer.

Während des Projekts haben die betreuten Personen insgesamt rund 40 kg Körpergewicht abgenommen!

Voraussichtlich wird auch im Frühjahr 2012 das Projekt "VORSORGEaktiv" in Mank stattfinden. Interessenten werden gebeten einen Termin für eine Vorsorgeuntersuchung bei Dr. Schörghofer zu vereinbaren.

Nähere Informationen zum Programm finden Sie unter: www.gesundesnoe.at.

Im Rahmen der Initiative Mank.Sozial stellen wir die Sozialeinrichtungen in Mank vor. Täglich wird hier wertvolle Arbeit für unsere Mitmenschen geleistet.

Rat & Hilfe

Ehe-, Partner-, Familien- und Lebensberatung:

Aufgrund der Initiative der Stadtgemeinde gibt es nun schon seit rund 3 ½ Jahren die Familienberatungsstelle Rat und Hilfe (Caritas St. Pölten) im Rathaus. Einmal wöchentlich, am Donnerstag, steht entweder Frau Waltraud Ertel oder Frau Mag. (FH) Martina Kuchler für ein Beratungsgespräch zur Verfügung. Frau Ertel ist Familienberaterin und Psychotherapeutin, Frau Kuchler Familienberaterin, eingetragene Mediatorin und Supervisorin. Bis jetzt sind in Mank über 70 Menschen entweder einzeln, als Paar oder als Familie beraten worden. Die Spannweite vom Alter geht von Jugendlichen bis hin zu Pensionisten und Pensionistinnen, dabei waren es ungefähr 30 % Männer die das Beratungsangebot genützt haben. 460 Beratungsstunden wurden insgesamt in Anspruch genommen. Ein Viertel der Menschen ist einmal auf die Beratungsstelle gekommen; bei drei Viertel entstand ein Beratungsprozess über mehrere Termine.

Ganz allgemein hilft Beratung Menschen bei Bewältigung von schwierigen Lebenssituationen, Lebenskrisen und bei Wünschen nach Veränderung. Beratung umfasst Information, Unterstützung und Begleitung. Im Beratungsgespräch werden neue Ideen und Sichtweisen entwickelt sowie bei gleichzeitiger Stärkung der eigenen Kompetenz und Eigenverantwortlichkeit neue Lösungsmodelle und Lebensmöglichkeiten entwickelt.

Im Bedarfsfall vermitteln wir an andere Einrichtungen sowie an unsere Beratungszentren im näheren Umfeld mit weiteren Angeboten, u.a.: Männerberatung, Rechtsberatung, Bäuerliche Familienberatung, Besuchsbegleitung, psychologische Diagnostik und begleitete Gruppen zu aktuellen Themen.

Zu den Rahmenbedingungen: Beratungen werden durch öffentliche Subventionen unterstützt und können kostenlos angeboten werden. Freiwillige Kostenbeiträge ermöglichen es allerdings, die steigende Nachfrage abzudecken.

Anmeldung:

- Die Anmeldung für das Erstgespräch erfolgt telefonisch unter der Nummer 0681/10448010 oder über die Zentrale 02742 / 35 35 10.
- Weitere Termine werden persönlich mit der Beraterin vereinbart.

Verschwiegenheit und Anonymität sind selbstverständlich gewährleistet.



Der Jugendraum JIM hat wieder geöffnet

Seit Mitte November hat der Jugendraum in der Herrenstraße 5 wieder geöffnet:

Jeden Freitag von 15.00 - 20.00 Uhr

Alle Jugendlichen ab 12 Jahren sind herzlich eingeladen, den Jugendtreff zu nutzen oder einfach einmal vorbeizuschauen. Das JIM ist ein idealer Ort, an dem sich Jugendliche zurückziehen können, Freunde treffen, Neuigkeiten austauschen und Spaß haben. Unter anderem gibt es auch einen Wuzzler und ein Dartspiel.

Gerti Sieder hat sich bereit erklärt, weiterhin die Betreuung zu übernehmen. Sie hofft aber auf Unterstützung und ist für Fragen und Infos erreichbar unter T 0676/9662001.

Besonderes Augenmerk wird diesmal darauf gelegt, den Jugendlichen mehr Freiraum und Zeit unter sich selbst zu bieten.

Über die Weihnachtferien ist das JIM geschlossen, erster Öffnungstag im neuen Jahr: Freitag, 13. Jänner 2012



Fotos und Infos von JIM gibt es auch auf www.facebook.com/Jugend.in.Mank

"De Jungen in Mank haum oiwei woin an Raum, wo's Chün, Trotschn und a Gaudi haum, jetzt gibt's des JIM mit ollem drum und draun, Veraunstoitungen fia Buama und fia junge Fraun, kummt's und tat's eich einitraun". (Mathias Auer)

Vorankündigung: Fotowettbewerb "25 Jahre Stadt Mank"

Insgesamt gibt es 5 Kategorien:

Kategorie 1: "25 Jahre Stadt Mank - ein bildhafter Rückblick der Stadtentwicklung"

Die weiteren Kategorien beziehen sich auf die 4 Symbole im Mank-Logo:

Kat. 2: Gemeinschaftsleben

Kat. 3: Wirtschaft und Landwirtschaft

Kat. 4: Umwelt und Natur

Kat. 5: Mitmenschen und Persönlichkeiten



Schultaschen für einen guten Zweck

Doris Wallner, Fa. Bücher-Papier-Wallner, spendete dem Kindergarten Mank drei Schultaschen. Gemeinsam mit Direktorin Angelika Frühauf übergaben sie diese an drei Familien aus Mank, deren Kinder im nächsten Jahr die Schule besuchen werden. "Auch in Mank gibt es Familien, denen man mit diesem Geschenk den Schulstart erleichtern kann. So entstand der Gedanke für diese Spende", berichtete Doris Wallner-Gallistl. Angelika Frühauf bedankte sich im Namen der Familien für dieses vorweihnachtliche Geschenk.



Kindergarteneinschreibung 30. und 31. Jänner 2012 für das Kindergartenjahr 2012/13

Alle Kinder, die bis zum 28. Februar 2010 geboren sind, können zur Einschreibung kommen.
Bitte Geburtsurkunde des Kindes mitbringen.



Die 1 b der Volksschule besuchte das Marienheim

Wirtschaft trifft Schule

Raumausstatter Ramel arbeitet mit Schülern der PTS Mank | Melk

Leopold Ramel, Tapezierermeister und Raumausstatter aus St. Leonhard/Forst, verbrachte mit den Schülern der Fachbereichsgruppe Holz am 8. November 2011 einen Werkstatttag in der PTS Mank | Melk.



Auf dem Foto von links liegend: Summer Michael, Cerny Konstantin; von links stehend: Raumausstatter Ramel Leopold, Stiegler Raphael, Baumgartner Josef, Kerschner Martin, Pumhösl Lukas, Teufner Alexander, Wippel Philip, Baumgartner Christoph, Amon Patrick, Schirgenhofer Marcel, Fachbereichslehrer Reifberger Erwin.

Tag der offenen Tür in der Hauptschule

Der Tag der offenen Tür stand ganz im Zeichen des selbstständigen Lernens. Die Volksschüler aus Texing, Kirnberg und Mank und zahlreiche erschienene Eltern konnten sich vom Teamteaching, dem Lernlabor und vom "Offenen Lernen" überzeugen. Unsere Gäste erhielten sowohl einen Einblick in den Schulalltag als auch in das Angebot an "Unverbindlichen Übungen". Ein Gewinnspiel beendete den Tag der "Offenen Tür". Die Schüler und Lehrer würden sich freuen, viele VS-Abgänger im nächsten Schuljahr begrüßen zu dürfen.

"Erwin Bros" musiziert mit den 1. Klassen



Im Rahmen des NÖ - Projektes der 1. Klassen war Liedermacher "Erwin Bros" zu Gast. In einem 2-stündigen Musik-Workshop musizierten und sangen die Schüler mit Erwin Bros und waren von der Kreativität unseres heimischen Künstlers begeistert.

ASO besuchte Stadtgemeinde

Eine Klasse der ASO Mank besuchte mit Dir. Anni Neuhauser und Lehrerin Josefine Gric den Bürgermeister und erhielt viele Infos über die Stadtgemeinde.





Rückblick 2011



Wasserversorgung 3. Brunnen



Erfolgreiches Wischi-Waschi



50jähriges Jubiläum Firma Schagerl



Eröffnung Radbrücke Beserlpark



Geschäftsführer Wechsel im CineMank



120 Jahre Gesang- und Musikverein Mank



JungbürgerInnen-Feier 2011



Dechantfeier
Pfarrer
Reisenhofer



Beliebtester
Verein:
Kegelverein
Mank



Bau Parkplatz Schule





Eröffnung Alpenvorlandcenter



Bischofsbesuch



Übergabe Alpenland-Wohnungen



20 Jahre Keipp Aktiv-Club Mank



Mank ist "Familienfreundliche Gemeinde"



Gleichenfeier Betreutes Wohnen



Auszeichnung für Sportunion Mank



Tolles Lauffestival



MTB Rennen



2011 - Jahr der Freiwilligen

Das Jahr 2011 stand ganz im Zeichen der "Freiwilligen". Ohne den Einsatz von Freiwilligen und Ehrenamtlichen wäre unser Gemeinschaftsleben nicht denkbar. Ein besonderer Dank gilt daher allen Freiwilligen, die das ganze Jahr über wertvolle Arbeit in unseren Vereinen leisten. Sie tragen wesentlich dazu bei, dass Mank eine attraktive Stadt mit vielen Gesichtern ist.



Stimmungsvolles Adventkonzert des Gesang- und Musikvereines

Am 2. Adventsonntag präsentierte der Gesang- und Musikverein Mank unter der Leitung von Mag. Poldi Griessler Advent- und Weihnachtslieder in der Pfarrkirche Mank. Marianne Lindlbauer führte in gewohnt souveräner Weise durchs Programm und würzte die musikalischen Leistungen mit humorvollen Gedichten. Abgerundet wurde das Programm durch die Musikstücke der Mostviertler Blechmusikanten.



Foto: Der Chor des GMM Mank mit Mag. Poldi Griessler und den Mostviertler Blechmusikanten.

10 Jahre Bauhalle Mank

Am Samstag, 10. Dezember feierte die Bauhalle Mank ihr 10-jähriges Bestehen mit dem Konzert von Mono&Nikitaman. Organisator Martin Hinterleitner hat in den letzten Jahren zahlreiche Konzerte mit tausenden Besuchern durchgeführt und ist mittlerweile Eigentümer der Räumlichkeiten. Als Gratulant stellte sich auch BGM Martin Leonhardsberger ein.

www.party-x.at



Foto: Martin Leonhardsberger, Nikitaman&Mono und Martin Hinterleitner

Manker Volleyballmädeln präsentieren Kalender

Am 3. Dezember wurde beim Heimspiel gegen Felixdorf der neue Kalender der Manker Volleyball-Mädchen präsentiert. R&K Fotograf Jürgen Thoma setzte die Sportlerinnen gekonnt in Szene. Zwei Tage dauerte das professionelle Shooting im Manker Turnsaal - das Ergebnis kann sich sehen lassen. Zahlreiche Sponsoren ermöglichten die Auflage des Kalenders, der um 15 Euro zu haben ist. Die Auflage ist begrenzt und das Interesse groß - daher rechtzeitig Kalender sichern! Mit einem spannenden und im 3. Satz hochdramatischen 3:1 Heimsieg gegen Felixdorf wurde der Abend perfekt abgeschlossen.



<http://www.uvc-mank.at>

Foto: 2. Reihe v.l. Anita Hackl, Hannes Zimola, Manfred Stadler, Sylvia Lessiak, Susanne Hackl mit Sohn Alexander, Andreas Zimola, Erwin Pfeffer und Ernst Freinberger

1. Reihe v.l. Thomas Janker, Lisa Wieser, Kathi Zimola, Vicky Pfeffer und BGM Martin Leonhardsberger.

Frauengeschichten aus der Region

Rund 80 Besucherinnen und Besucher lauschten am vergangenen Donnerstag im Manker Heimatmuseum den Frauengeschichten aus der Region.

Geschichtsbücher und Chroniken basieren hauptsächlich auf Erinnerungen und Gedanken von Männern. Aber auch Frauen haben jede Menge zu erzählen. Deshalb lud die Regionale Frauenplattform am 8. Dezember bereits zum zweiten Mal zu einer Lesung, bei der 16 Frauen ihre teilweise sehr persönlichen Geschichten vor mehr als 80 Besucher/innen zum Besten gaben. Einige der Gedichte und Erzählungen sind im Rahmen der gemeinsam mit der VHS Mank initiierten Frauenwortwerkstatt entstanden und haben das Publikum zum Schmunzeln aber auch zum Nachdenken gebracht. Im Frühjahr nächsten Jahres wird die Frauenwortwerkstatt fortgesetzt - Neueinsteigerinnen sind selbstverständlich herzlich willkommen!



Die Leserinnen der 2. Lesung der Regionalen Frauenplattform (v.l.n.r.): Magdalena Gansch, Maria Neuhauser, Angelika Gansch, Helene Bubblik, Ingrid Kossack-Karner, Karin Einsiedler, Annemarie Griebler, Andrea Wittmann, Trude Strasser, Yvonne Hofer-Riffler, Christine Weidinger, Maria Gansberger, Andrea Gruber-Doberer, Christl Lechner, Christine Lechner (Regionale Frauenplattform)

Vize-Staatsmeistertitel für Jasmin Strohmeier vom KV Mank

Jasmin Strohmeier erreichte bei den österreichischen Staatsmeisterschaften im Tandembewerb in Linz in der Wertung U23 den ausgezeichneten 2. Rang.

Strohmeier wurde aufgrund ihrer konstant guten Leistungen in der Meisterschaft und im NÖ-Nachwuchscup vom Landesverband NÖ für diese Staatsmeisterschaft nominiert. Gemeinsam mit der St. Pöltner Partnerin Jessica Ebner ging sie als eines von drei NÖ-Teams an den Start.

Bestens betreut von Hubert Hackl sen. und den NÖ-Nachwuchsbetreuern schafften Strohmeier und Ebner klar den Aufstieg bis ins Finale. Erst im Endspiel mussten sie sich einer Oberösterreichischen Paarung geschlagen geben.

Dieser Vize-Staatsmeistertitel ist der bisherige Höhepunkt ihrer Kegelkarriere.

Auf weitere Erfolge dürfen wir uns sicher noch freuen.

KV Mank ist Herbstmeister der NÖ-Landesliga

Spannender geht es wohl kaum. Im letzten Match der Herbstsaison empfing der KV Union Raiffeisen Mank als Tabellenzweiter mit KSV Mistelbach den aktuellen Tabellenführer. Mank hatte nur einen Punkt Rückstand und nutzte die Chance auf die Herbstkrone.

Welch eine Nervenschlacht gegen den bisherigen Tabellenführer aus Mistelbach. Schon ab dem ersten Wurf zeigte es sich, dass bei beiden Mannschaften die Nerven blank lagen. Nach dem ersten Durchgang stand es 1:1. Mathias Reiter verlor sein direktes Duell, Karl Fasel konnte es für sich entscheiden. Während Hubert Hackl jun. im zweiten Durchgang leer ausging, holte Peter Wiltschko nach einem sehenswerten Kampf den wichtigen zweiten Punkt. Nun lag es an den beiden Schluss-Spielern, den Sieg und somit den Herbstmeistertitel ins Trockene zu bringen. Alfred Sandler und Harald Rabl sicherten sich ihre direkten Punkte und konnten den Vorsprung von + 265 Kegel sicher nach Hause spielen.

Gratulation an die gesamte erste Mannschaft des KV Union Raiffeisen Mank für die Leistungen im Herbst.

Wenn dieses Niveau auch im Frühjahr gehalten werden kann, könnte am Ende der Meisterschaft wiederum der Platz an der Spitze der Landesliga erreicht werden.



Foto: stehend v.l.: Hubert Hackl jun., Peter Wiltschko, Harald Rabl, Karl Fasel; knieend v.l.: Alfred Sandler, Matthias Reiter



Foto: Jasmin Strohmeier vom Kegelverein Mank

Mitgliedsbeitrag der Stadtgemeinde Mank 22-fach zurückgeholt

LEADERREGION
MOSTVIERTEL
MITTE

Mostviertel

Am 17. November 2011 fand in Kirchberg/Pielach die 5. Generalversammlung der LEADER-Region Mostviertel-Mitte statt. Bei der Versammlung wurden der Vorstand und das Projektentscheidungsgremium neu gewählt, die ordnungsgemäße Verwaltung sowie die Finanzen des Vereines besprochen und die Tätigkeiten und Erfolge aus dem letzten Jahr präsentiert.

Wie LEADER wirkt, lässt sich am besten anhand einiger Zahlen veranschaulichen: Aus der Gemeinde Mank wurden bisher 27 Projekte mit einer Investitionssumme von 692.823,12 Euro und erwarteten Förderungen von 305.234,58 Euro eingereicht. Dadurch holt sich die Gemeinde den jährlichen Mitgliedsbeitrag 22-fach zurück.

Obmann der LEADER-Region Mostviertel-Mitte, Ök.-Rat Anton Gonaus: "In Zeiten eines konsequenten Sparkurses der Gemeinden ist es besonders erfreulich, dass sich der Mitgliedsbeitrag, den sie an die LEADER-Region bezahlt haben, bereits mehrfach gerechnet hat. Ein Mitgliedsbeitrag, der es ermöglicht, dass verschiedenste ProjektträgerInnen wie Landwirte, Vereine, KleinstunternehmerInnen etc. schon so manchen Fördereuro erhalten haben, um sinnvoll in unsere Region zu investieren, um so Arbeitsplätze aufrecht zu erhalten und unseren Lebens- und Wirtschaftsraum zu stärken". LEADER ist Teil des EU-Förderprogramms "Ländliche Entwicklung", mit dessen Mittel ländliche Regionen unterstützt und gefördert werden. Ziel ist es, den Lebens- und Wirtschaftsraum zu erhalten und zu stärken. LEADER Förderungen werden nur in sogenannte "LEADER-Regionen" ausgeschüttet. In der Region Mostviertel-Mitte haben sich 39 Gemeinden



Generalversammlung 2011: Am Foto: (v.l.n.r) LEADER-Obmann Bgm. Ök.-Rat Anton Gonaus, Obmann-Stellvertreter Bgm. DI Martin Leonhardsberger, Theresia Frühauf, Birgit Zimola, LEADER-Geschäftsführerin Mag. Christina Gassner und Obmann-Stellvertreter Bgm. Herbert Schrittwieser

für die Förderperiode 2007 - 2013 zusammengeschlossen. Die Stadtgemeinde Mank ist mit dabei. Bis heute wurden in der Region Mostviertel-Mitte bereits 324 Projekte mit einem Investitionsvolumen von 40 Mio. Euro befürwortet und an die verschiedenen Förderstellen zur Genehmigung weitergeleitet. Durch diese Investition fließen LEADER-Fördergelder in der Höhe von 13,8 Mio. Euro - also 34,5 % des investierten Kapitals - wieder zurück in die Region. Konkret bedeutet dies, dass - pro Einwohner 516,3 Euro bzw. - pro Tag 9711,5 Euro Fördergelder durch LEADER in die Region geflossen sind, - jeder in unserer Region einbezahlte Euro an Mitgliedsbeitrag kam bisher 38-fach als Fördereuro in die Region zurück.

Der neu gewählte Vorstand der LEADER-Region Mostviertel-Mitte:

Obmann:	Bgm. Ök.-Rat Anton Gonaus
Obmann -Stellvertr.:	Bgm. DI Martin Leonhardsberger Bgm. Herbert Schrittwieser
Schriefführer:	Bgm. Mag. Friedrich Ofenauer
Schriefführer-Stellvertr.:	Bgm. Hans-Jürgen Resel
Finanzreferent:	Bgm. Alfred Hinterecker
Finanzreferent-Stellvertr.:	Labg. Bgm. Josef Jahrmann
Weiteres Vorstandsmitglied:	Bgm. Josef Hösl
Kassaprüfer:	Bgm. Herbert Choholka Bgm. Ing. Manfred Roitner

Was kann über LEADER gefördert werden?

Die Fördermöglichkeiten sind vielfältig. So können Projekte im Bereich Landwirtschaft (z.B. Um- und Neubau von Urlaub am Bauernhof-Gästezimmern und Heurigen), Wirtschaft (Kooperation und Beratung von Jungunternehmen), Güterwege, Tourismus, Energie (Biomasseanlagen) und Umwelt (z.B. Wasserrückhaltebecken) etc. in der Region unterstützt werden.

Wie können die BewohnerInnen der Gemeinde von der Förderung profitieren?

Jeder, der eine mögliche Idee für ein LEADER-Projekt hat, kann und soll die Möglichkeit der Beratung und Unterstützung durch das LEADER-Management nutzen. Dabei wird die Idee auf die Fördermöglichkeit geprüft und bei der Projektentwicklung und -umsetzung hilfreich unter die Arme gegriffen.

Kontakt:

Mag.a Christina Gassner, 02722/7309-29
ch.gassner@mostviertel-mitte.at,
www.mostviertel-mitte.at



Foto: v.l. Bgm. Alfred Hinterecker, Bgm. Mag. Friedrich Ofenauer, Bgm. DI Martin Leonhardsberger, Mag. Martina Grill, Bgm. Ök.-Rat Anton Gonaus, LEADER-Geschäftsführerin Mag. Christina Gassner, Bgm. Herbert Schrittwieser, Bgm. Josef Hösl

Sprechtage in Mank

Sprechtage des Bürgermeisters

jeden Freitag von 14 - 16 Uhr

Sprechtage Bezirksgericht Melk

02.01.2012 16.01.2012

06.02.2012 20.02.2012

05.03.2012 19.03.2012

jeweils von 09 - 11 Uhr

Besprechungsraum der Stadtgemeinde,
Schulstraße 1, Anfragen 02752 / 52333-0

Stadterneuerung - Bürotage in Mank

Jeden Mittwoch von 14 - 16 Uhr

Voranmeldung unter 0676 / 5591924 oder
ursula.brosen@dorf-stadterneuerung.at

Mutterberatung

27.01.2012 um 08.15 Uhr

24.02.2012 um 08.15 Uhr

23.03.2012 um 08.15 Uhr

NÖ Landespensionistenheim Mank (Erdgeschoß)

MaMaKi Gruppe

jeden ersten Donnerstag im Monat um 9.00 Uhr

Pfarrheim Mank, Hauptplatz 2

Caritas Hauskrankenpflege - Sozialstation Mank

Jeden Montag von 11 - 12 Uhr

Jeden Donnerstag von 11 - 12 Uhr

Gemeindeamt 1. Stock; Tel. 02755/48141

Rat & Hilfe: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Jeden Donnerstag ab 16.00 Uhr

Gemeindeamt 1. Stock, Anmeldung unter 0681/10448010

Rat & Hilfe für Aktive und Senioren in allen Pensions- und Sozialfragen

01.02.2012 ab 11.00 Uhr

Wirtshaus Beringer

Anmeldung unter 02742/9020-406 oder
beratung@senioren-noe.at

Tag der offenen Tür
in der Sauna Mank
und im Fitnessraum
Hauptplatz 13

Samstag, 21. Jänner
von 10 - 14 Uhr

Jeder Besucher erhält einen Gutschein
für einen Gratis-Saunabesuch.

Im Fitnessraum können die
Fitnessgeräte an diesem Tag
unter fachkundiger Anleitung
kostenlos genutzt werden.

Freunde mit gewissen Vorzügen

So	1.1.	18.00
Di	3.1.	20.00

Wickie auf großer Fahrt

Do	29.12.	14.00
Fr	30.12.	16.00
So	1.1.	16.00
Mo	2.1.	18.00

Wie man leben soll

So	1.1.	20.00
Mo	2.1.	20.00

Vier Leben

Di	27.12.	20.00
Do	29.12.	20.00
Fr	30.12.	20.00

Dreiviertelmond

Fr	30.12.	18.00
Fr	6.1.	20.00
So	8.1.	18.00
Di	10.1.	20.00

Die Abenteuer von Tim & Struppi

Fr	6.1.	18.00
Sa	7.1.	16.00
		18.00
So	8.1.	16.00

Die anonymen Romantiker

Sa	7.1.	20.00
So	8.1.	20.00
Mo	9.1.	20.00

ÄRZTEPLAN WOCHENENDE und FEIERTAGE

Jänner 2012

01.	Dr. Fedrizzi Hansjörg, St. Leonhard/F.	02756/2400
05.	Dr. Winter Andreas, Texing	02755/7200
06.	Dr. Winter Andreas, Texing	02755/7200
07.	Dr. Weissenborn Kurt, Kilb	02748/7200
08.	Dr. Schörgenhofer Gerhard, Mank	02755/2355
14.	Dr. Kranabetter Anton Werner, Bischofstetten	02748/8200
15.	Dr. Kern Rudolf, Hürm	02754/8200
21.	Dr. Weissenborn Kurt, Kilb	02748/7200
22.	Dr. Fedrizzi Hansjörg, St. Leonhard/F.	02756/2400
28.	Dr. Fichtenberg Angelika, Ruprechtshofen	02756/72522
29.	Dr. Winter Andreas, Texing	02755/7200

Februar 2012

04.	Dr. Lebersorger-Berger Ingrid, St. Leonhard/F.	02756/8410
05.	Dr. Schörgenhofer Gerhard, Mank	02755/2355
11.	Dr. Fichtenberg Angelika, Ruprechtshofen	02756/72522
12.	Dr. Weissenborn Kurt, Kilb	02748/7200
18.	Dr. Schörgenhofer Gerhard, Mank	02755/2355
19.	Dr. Fedrizzi Hansjörg, St. Leonhard/F.	02756/2400
25.	Dr. Fichtenberg Angelika, Ruprechtshofen	02756/72522
26.	Dr. Kranabetter Anton Werner, Bischofstetten	02748/8200

März 2012

03.	Dr. Winter Andreas, Texing	02755/7200
04.	Dr. Lebersorger-Berger Ingrid, St. Leonhard/F.	02756/8410
10.	Dr. Weissenborn Kurt, Kilb	02748/7200
11.	Dr. Fedrizzi Hansjörg, St. Leonhard/F.	02756/2400
17.	Dr. Fichtenberg Angelika, Ruprechtshofen	02756/72522
18.	Dr. Kern Rudolf, Hürm	02754/8200
24.	Dr. Fichtenberg Angelika, Ruprechtshofen	02756/72522
25.	Dr. Kranabetter Anton Werner, Bischofstetten	02748/8200
31.	Dr. Lebersorger-Berger Ingrid, St. Leonhard/F.	02756/8410

Die Ordination Dr. Schörgenhofer Gerhard ist von 2. 1. bis 4. 1. 2012 wegen Urlaub geschlossen. Die Vertretung übernehmen alle Ärzte der Umgebung.

Manker Veranstaltungskalender

31.12.	15.30 Uhr	Altjahrsblasen - Stadtkapelle Mank	Bei der Kirche
02.-03.01.		Sternsinger unterwegs in Stadt und Land	Pfarrkirche Mank
05.01.	20 Uhr	Neujahrskonzert der Stadtkapelle Mank	Stadtsaal
06.01.	9.30 Uhr	Erscheinung des Herrn, lat. Hochamt, GMM	Pfarrkirche
07.01.	ab 9 Uhr	Bezirksmeisterschaft LG und LP der Sportschützen	Vereinshaus Mank
08.01.	16 Uhr	Jugendtanzkurs, Tanzsportklub Mank	Molkereisaal
14.01.		Nachwuchs Hallenturnier, USC-Mank	HS-Turnsaal
16.01.	19 Uhr	Start: Line Dance für mäßig Fortgeschrittene, Kneipp Aktiv-Club	Volksbank Saal
20.01.	18 Uhr	Beginn: Trachtennähkurs mit Viktoria Kubik und Maria Schwarz	Alte Schule in Kettenreith
21.01.	10-14 Uhr	Tag der offenen Tür	Fitnessraum und Sauna
21.01.	14-17 Uhr	Seminar Schüblersalze Nr. 1 Calcium, Kneipp Aktiv-Club	GH Schönbichler
21.01.		Jägerball	Stadtsaal
22.01.		Schützen: Bezirksmeisterschaft Jugend	Vereinshaus Mank
23.01.	18.30 Uhr	Start: Line Dance für Anfänger, Kneipp Aktiv-Club	Volksbank Saal
	20 Uhr	Start: Line Dance für Fortgeschrittene, Kneipp Aktiv-Club	Volksbank Saal
25.01.	19 Uhr	Vortrag: Gesunder Darm - gesundes Immunsystem	Wirtshaus Beringer
26.01.	19 Uhr	Kerschner Reisen Katalogpräsentation	Stadtsaal
27.01.	19 Uhr	Candle & Wine	GH Riedl-Schöner
27.01.	19.30 Uhr	Multivisionsvortrag: Rafting Tour Tatshenshini-Alsek River Kanada	Kino Mank
28.01.	14 Uhr	Faschingskränzchen vom Seniorenbund	Stadtsaal
30.-31.01		Kindergarteneinschreibung	Kindergarten Mank
01.02.	20 Uhr	Azoren und Madeira: Vortrag von Sepp Puchinger	Stadtsaal
04.02.		Apres-Ski-Party	alte Bauhalle Hörsdorf
04.02.		Bezirksball der Landjugend	Stadtsaal
08.-10.02.		Schi- und Snowboardkurs, Elternverein	am Hochkar
13.02.		Candle & Wine vorm Valentinstag	GH Riedl-Schöner
13.-14.02.	8-18 Uhr	Valentinstag durchgehend geöffnet	Blumen Gasser
18.02.	20 Uhr	Jahreshauptversammlung Kulturverein Beserlpark	Heimatumuseum
18.02.	20 Uhr	USC-Gschnas	GH Riedl-Schöner
19.02.		Wintercup der Sportschützen	Vereinshaus Mank
19.02.	14 Uhr	Kinderfasching, Elternverein Mank	Stadtsaal
21.02.	10 Uhr	Faschingsumzug Kindergarten & Volksschule	Rathausplatz
21.02.		Wirtshauskuchl und Knödelbuffet	Wirtshaus Beringer
21.02.		Faschingsbuffet	GH Riedl Schöner
22.-26.02.		Heringschmaus	GH Riedl-Schöner
23.02.		Vortrag: Homöopathie für Mutter und Kind, Kneipp Aktiv-Club	Kindergarten
25.02.	13-19 Uhr	Tag der offenen Tür	Vinothek Bouton
02.03.	19 Uhr	Candle & Wine	GH Riedl-Schöner
09.03.	19 Uhr	"Der Schneek muss weg?!" Vortrag von Erich Preymann	Stadtsaal
10.03.		Beachparty	alte Bauhalle
10.03.	19.30 Uhr	Sketch-Comedy Abend "Die Dritte is a Hund", Fix&Fertig	GH Riedl-Schöner
10.03.	20 Uhr	Faltenlos und Knitterfrei - Kabarett mit Gabriele Köhlmeier	Kino Mank
11.03.		Landesmeisterschaft Jugend der Sportschützen	Vereinshaus Mank
11.03.	9 Uhr	Jahreshauptversammlung ÖKB Ortsgruppe Mank	GH Riedl-Schöner
11.03.	18 Uhr	Sketch-Comedy Abend "Die Dritte is a Hund", Fix&Fertig	GH Riedl-Schöner
16.03.	20.30 Uhr	Tim Easton (USA), Musikfreunde Mank	Wirtshaus Beringer
17.03.	9-18 Uhr	Manker Kegelcup	Vereinshaus Mank
17.03.	19.30 Uhr	Sketch-Comedy Abend "Die Dritte is a Hund", Fix&Fertig	GH Riedl-Schöner
18.03.		Pfarrgemeinderatswahl	Pfarrkirche Mank
18.03.	18 Uhr	Sketch-Comedy Abend "Die Dritte is a Hund", Fix&Fertig	GH Riedl-Schöner
19.03.		Josefikirtag	
22.03.	19 Uhr	"Wege aus der Brüllfalle" - Elternverein Mank	Volksschule Mank
23.03.	19 Uhr	Preisschnapsen der Feuerwehrjugend	GH Riedl-Schöner
24.03.	8 Uhr	Bachsüberungsaktion	Treffpunkt: Feuerwehrhaus
25.03.		Fastensuppenessen mit Ostermarkt	Pfarrheim Mank
31.03. u. 01.04.,	15 Uhr	Schneeweißchen und Rosenrot, Spectaculum	Stadtsaal